



Information für die Presse

Jusos in der SPD Spandau
Robert Oppenheim
eMail: jusos@spd-spandau.de

Berlin, 28. Oktober 2008

Energie- und Klima-Aktion am 8.11.08 mit Verlosung von Energiesparlampen

Klima schützen – Atomkraftwerke abschalten!

Bereits zum dritten Mal veranstalten die Spandauer Jusos und der Spandauer SPD-Abgeordnete Daniel Buchholz gemeinsam eine Energie- und Klima-Aktion auf dem Spandauer Markt. Die Aktion „Klima schützen – Atomkraftwerke abschalten!“ startet am Samstag, 8. November 2008, um 11.00 Uhr auf dem Spandauer Markt. Neben Informationen gibt es auch etwas zu gewinnen: Die besten und kreativsten Tipps zum Energiesparen werden vor Ort mit einer Energiesparlampe belohnt, die Buchholz gestiftet hat.

„Die tolle Resonanz auf die beiden ersten Aktionen hat uns angespornt, erneut eine Energie- und Klima-Aktion auf dem Spandauer Markt durchzuführen“, erläutert Robert Oppenheim, Sprecher der Spandauer Jusos. „Wir wollen die Bürgerinnen und Bürger wachrütteln, denn die Zeichen stehen weiter auf Sturm. Der Klimawandel ist nicht mehr zu leugnen und wir müssen alles tun, damit seine Folgen beherrschbar bleiben. Schon heute erleben wir den drastischen Rückgang des Polareises und Wetterextreme auch in unseren Breiten. Darum gibt es bei unserer Aktion praktische Tipps zum Energiesparen, aber auch politische Informationen über die Marktmacht der Energiekonzerne und der Atomindustrie“, so Oppenheim.

Bei der Klima- und Energie-Aktion wird auch über den Atomausstieg informiert. „Klimaschutz und Atomausstieg passen bestens zusammen“, versichert der SPD-Abgeordnete Daniel Buchholz, der auch umweltpolitischer Sprecher seiner Fraktion ist. „Es sollte niemanden wundern, wenn die Atomlobby längere Laufzeiten für ihre ältesten Atomkraftwerke fordert. An den Uralt-Meilern verdienen die Energiekonzerne prächtig – zum Schaden der Verbraucher. Atomkraft ist eine veraltete, hochriskante Technologie mit ungelösten Entsorgungsproblemen. Gegen Terrorangriffe sind auch die deutschen Atommeiler nicht ausreichend geschützt. Und die Erneuerbaren Energien bieten in Deutschland schon heute mehr als sechsmal so viele Arbeitsplätze wie die gesamte Atomwirtschaft. Darum sind Energieeffizienz und die Erneuerbaren Energien der einzige Zukunftsweg.“

